

Frieden & Freiheit für Rojava

Im Nordosten von Syrien konnte sich trotz des langjährigen Krieges ein vergleichsweise demokratisches, emanzipiertes und multikulturelles Zusammenleben entwickeln. Die kurdisch geführte SDF (Syrian Democratic Forces) konnte den sogenannten „Islamischen Staat“ militärisch besiegen und hatte so die ganze Welt vor weiteren Attentaten dieser Verbrecher gerettet. Möglich war dies durch die Unterstützung der USA.

Die USA haben vor einer Woche mit dem Abzug aus Rojava begonnen, was zu einem brutalen und völkerrechtswidrigen Angriff der Türkei geführt hat. Neben modernsten Kampfflugzeugen schickt Diktator Erdogan islamistische Söldner gegen die Bevölkerung von Rojava (Kurd*innen, Araber*innen, christliche Gemeinschaften...) in den Kampf, die für ihr grausames Vorgehen bekannt sind. Vor 18 Monaten geschah fast das gleiche im weiter westlich gelegenen Afrîn wo durch den türkischen Einmarsch und die seit dem bestehende Besatzung mindestens 160.000 Menschen vertrieben wurden; täglich finden dort grausame Verbrechen statt.

Durch gezielte Luftschläge in der Nähe von Gefängnissen für IS-Verbrecher gelang es fast 1000 dieser Mörder zu flüchten. Sie kämpfen jetzt gemeinsam mit der Türkei gegen die SDF und die Zivilbevölkerung. Diese Terrorist*innen werden auch vor Terroranschlägen in Deutschland nicht zurückschrecken. Durch Erdogan`s Angriffe auf Rojava konnte der „IS“ wieder auferstehen.

Da weder die USA noch Frankreich, England oder Deutschland bereit waren eine Flugverbotszone über Rojava einzurichten und die militärische Überlegenheit der Türkei gegenüber den Verteidiger*innen von Rojava groß ist, musste die SDF nun Absprachen über militärischen Beistand durch Russland und Assad treuen Truppen treffen. Da nach wenigen Kriegstagen schon 200.000 Menschen auf der Flucht vor der türkisch-islamistischen Offensive sind, hat der Schutz der Zivilbevölkerung die höchste Priorität.

Was müsste geschehen?

- Die Menschen in Rojava brauchen unsere Solidarität! Schließen Sie sich unseren Protesten an!
- Die Bundesregierung müsste Sanktionen gegen die Türkei verhängen!
- Deutsch und Frankreich müssten eine Flugverbotszone über Rojava durchsetzen!
- Die Türkei muss zum vollständigen Rückzug aus Rojava gezwungen werden
- Ausgebrochene IS-Kämpfer*innen müssen wieder festgesetzt werden, ein internationaler Gerichtshof muss diese aburteilen!
- Die SDF müsste so gestärkt werden, dass Rojava ohne Kooperation mit dem Assad-Regime überleben kann. So würde eine demokratische Alternative in der Region gestärkt werden!
- Die demokratische Selbstverwaltung von Rojava muss Teil eines Friedensprozesses sein.

Frieden & Freiheit für die Menschen in Rojava!